

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)**Sabine Tappe-Bauer Supervision - Coaching - MBSR / MSC Lehrende, Trainerin**

Stand: Dezember 2019

Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Kurse, Workshops und Seminare von **Sabine Tappe-Bauer**, im folgenden **Anbieterin** genannt. Für Supervisionen und Coaching wird ein gesonderter Vertrag geschlossen.

Allgemeines

Rechtsgeschäftliche Erklärungen (z.B. Anmeldungen) von Seiten der Anbieterin wie von Seiten der Veranstaltungsteilnehmer/innen bedürfen der Schriftform oder einer kommunikationstechnisch gleichwertigen Form (E-Mail). Erklärungen der Anbieterin genügen der Schriftform, wenn eine nicht unterschriebene Formularbestätigung verwendet wird und z.B. per Mail verschickt wird.

Anmeldung

Die Ankündigung von Veranstaltungen ist für die Anbieterin widerrufbar. Mit Ausnahme von öffentlichen Vorträgen ist für alle Kurse, Seminare und Workshops eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Folgende Anmeldeöglichkeiten stehen zur Verfügung:

- per Mail,
- schriftlich per Post oder durch
- persönliche Übergabe der schriftlichen Anmeldung.

Die aktuellen Kontaktdaten werden auf der Internetseite der Anbieterin unter „Kontakt“ und im Impressum bekanntgegeben.

Mit der Anmeldung zu einem Seminar, Workshop oder Kurs auf den genannten Wegen und der Überweisung der Gebühr kommt der Vertrag zwischen Teilnehmer/in und Anbieterin zustande. Wenn die Anbieterin die Anmeldung bestätigt und die Gebühr auf das angegebene Konto überwiesen ist, gilt das Seminar oder der Kurs als gebucht. Die Buchung verpflichtet zur Zahlung der ausgewiesenen Gebühr, die sofort fällig wird.

Anmeldungen werden entgegengenommen, so lange es noch freie Plätze gibt. Wenn der Kurs oder das Seminar belegt ist, gibt es eine Warteliste, auf der man ggf. nachrücken kann.

Eine Anmeldung ist auch noch nach Kursbeginn möglich, wenn ausreichend Plätze vorhanden sind.

Zahlungsbedingungen

Alle Gebühren werden unmittelbar nach der schriftlichen Bestätigung der Anmeldung und der Rechnungsstellung durch die Anbieterin fällig. Spätestens sieben Tage vor Beginn des Kurses oder Angebots muss die Gebühr eingegangen sein. Ist dies nicht der Fall, kann der Platz anderweitig vergeben werden, falls die Plätze beschränkt sind.

Stornierung

Sollte eine Teilnahme an einer Veranstaltung mit begrenzter Teilnehmerzahl nach einer erfolgten Anmeldung nicht möglich sein, ist eine schriftliche Abmeldung erforderlich. Das ist auch per E-Mail möglich.

Ermäßigungen

Die Anbieterin gewährt Schüler/innen, Auszubildenden, Studierenden, Wehr- und Zivildienstleistenden, Behinderten (ab 80%) sowie Arbeitslosen, die Leistungen der Bundesagentur für Arbeit beziehen, eine Ermäßigung von bis zu 50 % der Gebühr für den jeweiligen Kurs. Um eine Ermäßigung zu ermöglichen, ist eine vorherige schriftliche Absprache nötig.

Rücktritt und Kündigung durch die Anbieterin

Die Anbieterin kann wegen mangelnder Beteiligung (die Mindestteilnehmerzahl beträgt in der Regel acht - zehn Personen) oder aus anderen Gründen (z.B. Krankheit oder höhere Gewalt) vom Vertrag zurücktreten. In diesen Fällen werden die angemeldeten Teilnehmenden informiert und bereits gezahlte Gebühren werden zurückerstattet. Weitere Ansprüche gegen die Anbieterin sind ausgeschlossen.

Die Anbieterin kann gem. § 314 BGB aus wichtigem Grund einem Teilnehmenden kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere in folgenden Fällen vor: Gemeinschaftswidriges Verhalten in Veranstaltungen trotz vorangehender Abmahnung und Androhung der Kündigung durch den Anbieter, insbesondere Störung des Informations- bzw. Veranstaltungsbetriebes durch Lärm- und Geräuschbelästigungen oder durch querulatorisches Verhalten, Ehrverletzungen aller Art gegenüber der Anbieterin oder Teilnehmer/innen, Diskriminierung von Personen wegen persönlicher Eigenschaften (Alter, Geschlecht, Hautfarbe, Volks- oder Religionszugehörigkeit etc.), Missbrauch der Veranstaltungen für parteipolitische oder weltanschauliche Zwecke oder für Agitationen aller Art, beachtliche Verstöße gegen die Hausordnung. Statt einer Kündigung kann die Anbieterin den/die Teilnehmer/in auch von einer Veranstaltungseinheit ausschließen. Der Vergütungsanspruch der Anbieterin wird durch eine solche Kündigung oder durch einen Ausschluss nicht berührt.

Teilnahmebescheinigung

Der Besuch von Veranstaltungen wird auf Wunsch bescheinigt. Bei MBSR-Kursen kann maximal eine Kurseinheit abgesagt werden, wenn man die Teilnahme bescheinigt bekommen möchte.

Haftung

Die Haftung der Anbieterin für Schäden jedweder Art, gleich aus welchem Rechtsgrund sie entstehen mögen, ist auf die Fälle beschränkt, in denen der Anbieterin Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Bei Verlust oder Diebstahl übernimmt die Anbieterin keine Haftung. Für Irrtümer, Gebührenänderungen und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Datenschutz und Urheberrecht

Der Teilnehmer, die Teilnehmerin muss lediglich die Angaben zur Personen machen, die für die Anmeldung erforderlich sind: Name, Anschrift, Mailadresse. Die Angabe einer Telefonnummer ist erwünscht (zur Mitteilung von Veränderungen vor Veranstaltungsbeginn), aber nur erforderlich, wenn keine Mailadresse angegeben wird.

Der Anbieterin ist die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung der genannten Daten zu eigenen innerbetrieblichen Zwecken gestattet. Eine Löschung erfolgt gemäß den rechtlichen Vorschriften. Fotografieren und Bandmitschnitte in den Veranstaltungen sind nur nach Rücksprache mit der Anbieterin gestattet. Ausgeteiltes Lehrmaterial darf ohne Genehmigung der Anbieterin nicht vervielfältigt oder weiter gegeben werden.

Sonstiges

Diese Geschäftsbedingungen sind Bestandteil des Vertrags, der zwischen Anbieter und Auftraggeber geschlossen wird.

Schlussbestimmungen

Das Recht, Ansprüche gegen den Anbieter aufzurechnen, wird ausgeschlossen, es sei denn, dass der Gegenanspruch gerichtlich festgestellt oder von der Anbieterin anerkannt worden ist.

Sabine Tappe-Bauer

Dezember 2019